

Zugleich macht die königl. Gesellschaft der Wissenschaften Mitteilung, daß die Führung der Vorortgeschäfte des Kartells mit 1. Januar l. J. auf die königl. bayer. Akademie der Wissenschaften in München übergegangen ist.

---

Das k. M. Herr Hofrat Professor Dr. J. Loserth übersendet eine Arbeit unter dem Titel: ‚Studien zur Kirchenpolitik Englands im 14. Jahrhundert. II. Teil. Die Genesis von Wiclifs Summa Theologiae und Wiclifs Lehre vom wahren und falschen Papsttum‘ und bittet um deren Aufnahme in die Sitzungsberichte.

---

Der Sekretär überreicht zwei von Herrn Karl Worel in Graz eingesandte Manuskripte, betitelt: ‚Das Jotasuffix als ein im Sprachbewußtsein der deutschen alpenländischen Mundarten noch gegenwärtig reges indogermanisches Sprachelement‘ und ‚Mittelhochdeutsche Wortformen, die der deutschen Schriftsprache fremd sind, im steirischen Dialekt‘.

---

Der Sekretär legt ferner eine Abhandlung des Herrn Professor Dr. Alois Rzach in Prag vor, betitelt: ‚Analecta zur Kritik und Exegese der Sibylinischen Orakel‘, um deren Aufnahme in die Sitzungsberichte der Verfasser bittet.

---

Der Sekretär überreicht das vom Autor, Herrn Professor Dr. R. F. Kaindl in Czernowitz übersandte Werk: ‚Geschichte der Deutschen in den Karpathenländern. Erster Band: Geschichte der Deutschen in Galizien bis 1772 (Deutsche Landesgeschichten, herausgegeben von Armin Tille. Achtes Werk). Gotha 1907‘, sowie eine Abhandlung ‚Beiträge zur Geschichte des deutschen Rechtes in Galizien (Fortsetzung)‘, um deren Aufnahme in das ‚Archiv für österreichische Geschichte‘ der Autor ersucht.

---

Das w. M. Herr Hofrat Professor Dr. Anton E. Schönbach in Graz legt eine Abhandlung vor unter dem Titel: ‚Studien